



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Fakten zum deutschen Außenhandel

Berlin, September 2019



Fakten zum deutschen Außenhandel

Außenhandelsergebnisse im Jahr 2018

Exporte			Importe			Außenbeitrag
insgesamt	Waren	Dienstleistungen	insgesamt	Waren	Dienstleistungen	insgesamt (Sp. 1-4)
Mrd. Euro						
1.585,8	1.295,0	290,7	1.379,7	1.068,7	311,0	206,1
Veränderung gegenüber Vorjahr						
in Prozent						in Mrd. Euro
3,1	3,1	3,2	5,5	6,5	2,2	-24,4
in % des Bruttoinlandsprodukts						
47,4	38,7	8,7	41,3	32,0	9,3	6,2

Quelle: Statistisches Bundesamt; Angaben in jeweiligen Preisen

- **Deutschland** behauptete 2018 seinen Platz als weltweit **drittgrößter Warenexporteur** (hinter China, USA) und **-importeuer** (hinter USA, China). Der **Anteil Deutschlands am Welthandel** (Warenexporte und -importe in USD) sank gegenüber dem Vorjahr leicht auf **7,2%** (2017: 7,3%). Mit einem Welthandelsanteil von 11,8% konnte China seinen Vorsprung auf Platz 1 gegenüber den USA (10,9%) weiter ausbauen.
- Deutschland ist mit einem „**Offenheitsgrad**“ (Importe plus Exporte in Relation zum BIP) von **87,2%** weiterhin die „offenste“ Volkswirtschaft der G7-Staaten. Der **ausländische Wertschöpfungsanteil an deutschen Exporten** betrug 2016 20,3% (2005: 18,6%). **Mehr als ein Fünftel der inländischen Endnachfrage wurde 2015 durch Importe** (Waren und Dienstleistungen) abgedeckt (Importabhängigkeitsquote 22,0%). Der **Anteil der Importe am DEU Export** lag bei **39,9%** und ist damit ggü. 2014 (39,5%) leicht gestiegen.
- Durch die enge Einbindung in die Weltwirtschaft ist auch die **Beschäftigung** in Deutschland in hohem Maße **auf offene Märkte und internationalen Handel angewiesen: Rund 28% der deutschen Arbeitsplätze hängen direkt oder indirekt vom Export ab**, im Verarbeitenden Gewerbe sogar 56%.
- Die **wichtigste Handelsregion** Deutschlands im Warenhandel blieb **2018 Europa**, in das 68,5% der deutschen Exporte gingen und aus dem ebenfalls 68,5% der deutschen Einfuhren kamen. Der Anteil des Handels mit den **EU-28-Staaten** hat gegenüber 2017 leicht zugenommen: Er belief sich bei den **Exporten** auf **59,1%** (2017: 58,6%) und bei den **Importen** auf **57,2%** (2017: 57,1%). Mit der **Eurozone** betrug der Anteil bei den Exporten **37,5%** (2017: 37,0%) und bei den Importen **37,2%** (2017: 36,9%).
- Im Zeitverlauf haben die **BRICS-Staaten** als **Handelspartner für Deutschland** durch ihre zunehmende Integration in die Weltwirtschaft **an Bedeutung gewonnen: Zwischen 2000 und 2018** hat sich der **Anteil der deutschen Exporte** in die BRICS-Staaten **mehr als verdoppelt** (2000: 4,5%; 2018: 11,4%). Auch die **Importe** aus den BRICS-Staaten haben sich im selben Zeitraum **annähernd verdoppelt** (2000: 8,0%; 2018: 15,3%).
- Mit einem Anteil an den deutschen Exporten von 8,7% bleiben die **USA 2018 der wichtigste Absatzmarkt Deutschlands außerhalb Europas**, gefolgt von China mit 7,1%. Der **Anteil der USA** an den deutschen Exporten ist gegenüber dem Jahr 2000 (10,3%) **rückläufig**, während sich der Anteil **Chinas** zwischen 2000 (1,6%) und 2018 **mehr als vervierfacht** hat.

- Der Anteil Chinas an den deutschen Importen ist im selben Zeitraum ebenfalls deutlich von 3,4 % (2000) auf 9,8 % (2018) gestiegen, während der Anteil der USA rückläufig ist (2000: 8,8 %; 2018: 6,0 %). **China bleibt damit vor den USA das wichtigste Lieferland für die deutsche Wirtschaft außerhalb Europas.**
- Der deutsche **Außenbeitrag** sank 2018 auf 206,1 Mrd. € bzw. auf **6,2 % in Relation zum BIP**. Zur Zuwachsrate des BIP (+1,5 %) trug der Außenbeitrag 2018 mit -0,4 % negativ bei.
- Der **deutsche Handelsbilanzüberschuss bei Waren** ist 2018 mit **228 Mrd. €** erneut rückläufig. Davon machte der Überschuss gegenüber **EU-28-Ländern 68,3 %** aus; **mehr als ein Drittel (38,6 %) entfiel auf die Eurozone**. Nach Ländern wies Deutschland den **höchsten Überschuss ggü. den USA (+48,9 Mrd. €), Großbritannien (+45,0 Mrd. €), Frankreich (+40,2 Mrd. €)** sowie mit größerem Abstand **Österreich (+21,8 Mrd. €)** und **Spanien (+11,8 Mrd. €)** auf. Die **größten Defizite** lagen mit **China (-13,0 Mrd. €), Russland (-10,1 Mrd. €), den Niederlanden (-6,9 Mrd. €), Vietnam (-5,7 Mrd. €)** sowie **Bangladesch (-5,0 Mrd. €)** vor.
- Die **vier wichtigsten Warengruppen** machten 2018 rund **50 % der deutschen Ausfuhren** aus: **Kraftwagen/-teile (17,5 %), Maschinen (14,8 %), chemische Erzeugnisse (9,0 %) und DV-Geräte/elektr. Erzeugnisse (8,8 %)**. **Hauptimportgüter** waren **Kraftwagen/-teile und DV-Geräte/elektr. Erzeugnisse (je 10,8 %)** sowie **chemische Erzeugnisse (8,1 %) und Maschinen (8,0 %)**.
- Wie in den Vorjahren stand dem deutschen **Handelsbilanzüberschuss bei Waren** 2018 laut Bundesbank ein **Defizit bei den Dienstleistungen** von 20,7 Mrd. € gegenüber. Weltbankdaten zufolge lag **Deutschland im internationalen Dienstleistungshandel** (Exporte plus Importe) erneut auf **Rang 3** der Liste der führenden Nationen (708,5 Mrd. USD), die mit deutlichem Abstand nach wie vor von den USA angeführt wurde (1.387,6 Mrd. USD). Der **Dienstleistungsanteil an der Wertschöpfung der deutschen Bruttoexporte** lag 2016 laut OECD bei **49,4 %** (10,1 Prozentpunkte davon wurden aus dem Ausland beigesteuert).
- Der **deutsche Leistungsbilanzüberschuss ist 2018 erneut gesunken**, auf 7,5 % in Relation zum BIP (2017: 8,4 %; 2016: 8,1 %). **Deutschland ist Teil der Europäischen Währungsunion**. Im weltweiten Vergleich ist allein die **Gesamtleistungsbilanz der Eurozone** mit dem Rest der Welt entscheidend. Die Eurozone wies **2018 einen Leistungsbilanzüberschuss** von **2,9 % in Relation zum BIP** auf (2017: 3,1 %).

Exporte und Importe in jeweiligen Preisen

Jahr	Exporte			Importe			Außenbeitrag		
	insgesamt	Waren	Dienstleistungen	insgesamt	Waren	Dienstleistungen	insgesamt (Sp. 1-4)	nachrichtlich	
								gegenüber EU-Mitgliedstaaten	gegenüber Drittländern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
in Mrd. Euro									
2010	1.091,5	917,2	174,3	956,6	754,2	202,4	134,9	95,0	9,8
2011	1.213,6	1.029,7	184,0	1.081,4	864,5	216,9	132,2	86,2	6,1
2012	1.271,3	1.072,0	199,3	1.103,8	869,5	234,3	167,5	78,7	42,7
2013	1.276,9	1.068,7	208,2	1.115,0	867,7	247,3	161,9	66,3	6,8
2014	1.335,5	1.106,9	228,5	1.141,7	887,3	254,4	193,8	86,3	107,4
2015	1.419,5	1.166,6	253,0	1.190,4	918,2	272,2	229,1	115,6	113,5
2016	1.442,4	1.178,6	263,8	1.211,6	926,0	285,6	230,8	118,5	112,3
2017	1.538,0	1.256,3	281,8	1.307,6	1.003,2	304,4	230,4	119,1	111,3
2018	1.585,8	1.295,0	290,7	1.379,7	1.068,7	311,0	206,1		



Exporte und Importe in jeweiligen Preisen (Fortsetzung)

Jahr	Exporte			Importe			Außenbeitrag		
	insgesamt	Waren	Dienstleistungen	insgesamt	Waren	Dienstleistungen	insgesamt (Sp. 1-4)	nachrichtlich	
								gegenüber EU-Mitgliedstaaten	gegenüber Drittländern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr									
	in Prozent						in Mrd. Euro		
2010	17,1	19,1	7,4	18,1	19,8	12,2	12,4	2,8	9,8
2011	11,2	12,3	5,5	13,0	14,6	7,2	-2,7	-8,9	6,1
2012	4,7	4,1	8,3	2,1	0,6	8,0	35,3	-7,4	42,7
2013	0,4	-0,3	4,5	1,0	-0,2	5,5	-5,6	-12,4	6,8
2014	4,6	3,6	9,8	2,4	2,3	2,9	31,9	20,0	11,8
2015	6,3	5,4	10,7	4,3	3,5	7,0	35,4	29,3	6,1
2016	1,6	1,0	4,3	1,8	0,9	4,9	1,6	2,9	-1,3
2017	6,6	6,6	6,8	7,9	8,3	6,6	-0,3	0,6	-0,9
2018	3,1	3,1	3,2	5,5	6,5	2,2	-24,4		
Prozent des Bruttoinlandsprodukts									
2010	42,6	35,8	6,8	37,3	29,4	7,9	5,3	3,7	1,6
2011	45,1	38,2	6,8	40,1	32,1	8,1	4,9	3,2	1,7
2012	46,3	39,0	7,3	40,2	31,7	8,5	6,1	2,9	3,2
2013	45,4	38,0	7,4	39,7	30,9	8,8	5,8	2,4	3,4
2014	45,6	37,8	7,8	39,0	30,3	8,7	6,6	2,9	3,7
2015	46,8	38,5	8,3	39,3	30,3	9,0	7,6	3,8	3,7
2016	46,0	37,6	8,4	38,7	29,5	9,1	7,4	3,8	3,6
2017	47,4	38,7	8,7	40,3	30,9	9,4	7,1	3,7	3,4
2018	47,4	38,7	8,7	41,3	32,0	9,3	6,2		

Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

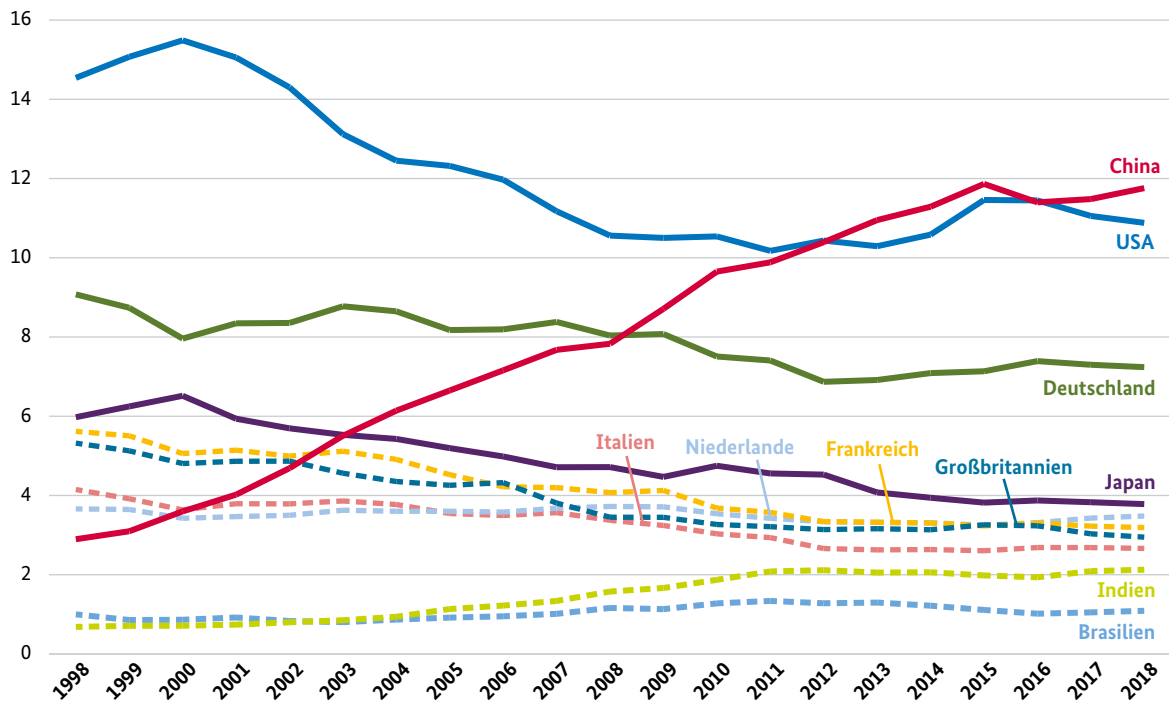
Rangfolge der zehn weltgrößten Handelsnationen (Waren) im Jahr 2018

Exporte				Importe			
Rang	Land	Mrd. US-Dollar	Anteil am Welthandel in %	Rang	Land	Mrd. US-Dollar	Anteil am Welthandel in %
1	Volksrepublik China	2.487,0	12,8	1	USA	2.614,3	13,2
2	USA	1.664,1	8,6	2	Volksrepublik China	2.135,9	10,8
3	Deutschland	1.560,8	8,0	3	Deutschland	1.285,6	6,5
4	Japan	738,4	3,8	4	Japan	748,7	3,8
5	Niederlande	722,7	3,7	5	Großbritannien	644,1	3,2
6	Südkorea	604,9	3,1	6	Frankreich	672,6	3,4
7	Frankreich	581,8	3,0	7	Niederlande	646,0	3,3
8	Hongkong	569,2	2,9	8	Hongkong	627,5	3,2
9	Italien	546,6	2,8	9	Südkorea	535,2	2,7
10	Großbritannien	485,7	2,5	10	Indien	510,7	2,6
	Summe	9.961,3	51,2		Summe	10.420,7	52,5
	EU-28	6.466,6	33,2		EU-28	6.495,5	32,7
darunter:	EU-Intrahandel	4.157,9	21,4	darunter:	EU-Intrahandel	4.157,9	20,9
	EU-Extrahandel	2.308,7	11,9		EU-Extrahandel	2.337,5	11,8

Quelle: WTO; eigene Berechnungen

Abbildung 1: Anteile am Welthandel (Waren) – Exporte und Importe auf US-Dollar-Basis

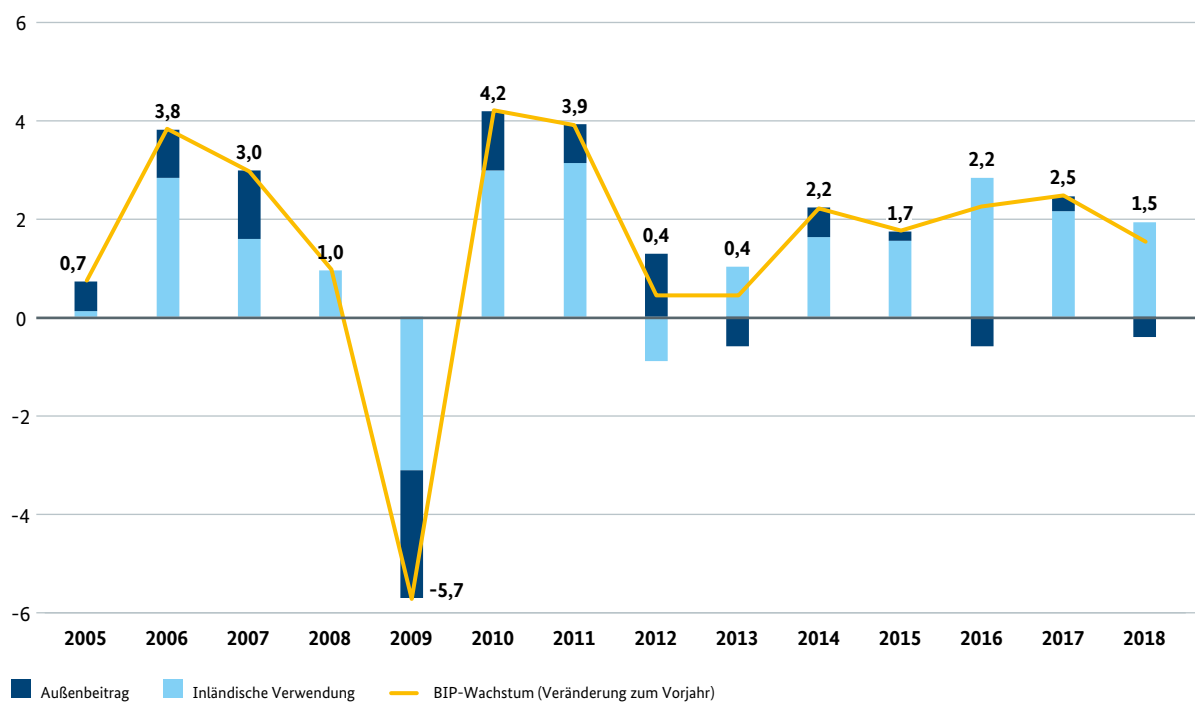
in Prozent des Welthandels



Quelle: WTO; eigene Berechnungen

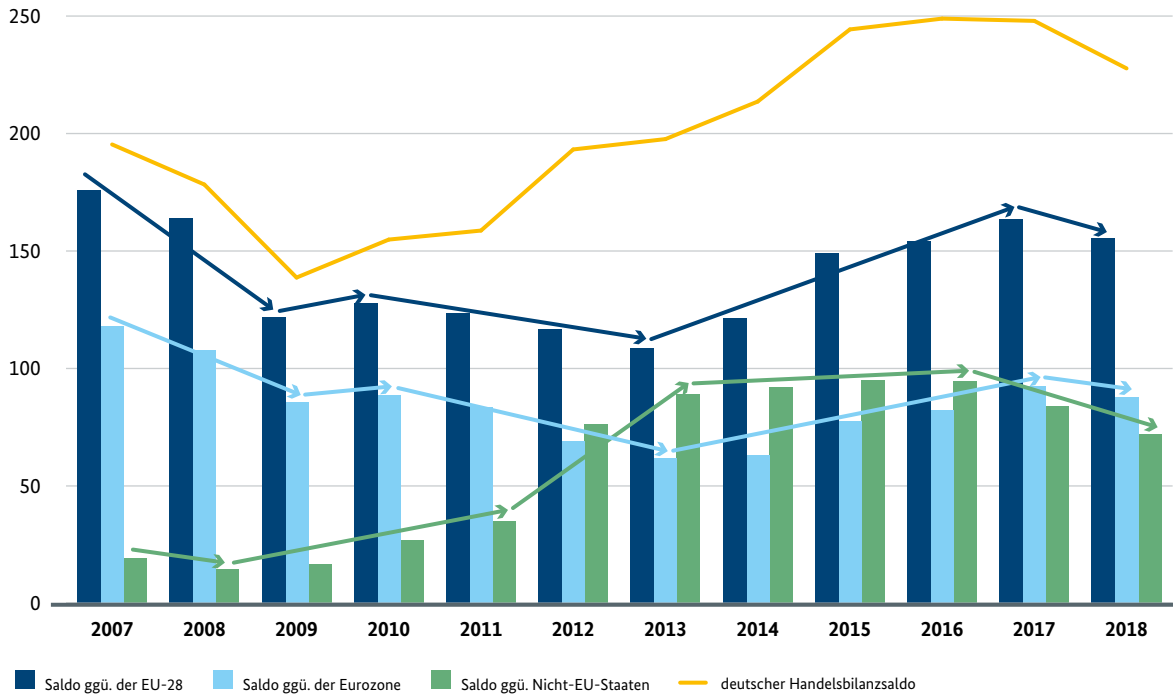
Abbildung 2: Bruttoinlandsprodukt und Wachstumsbeiträge

in Prozentpunkten



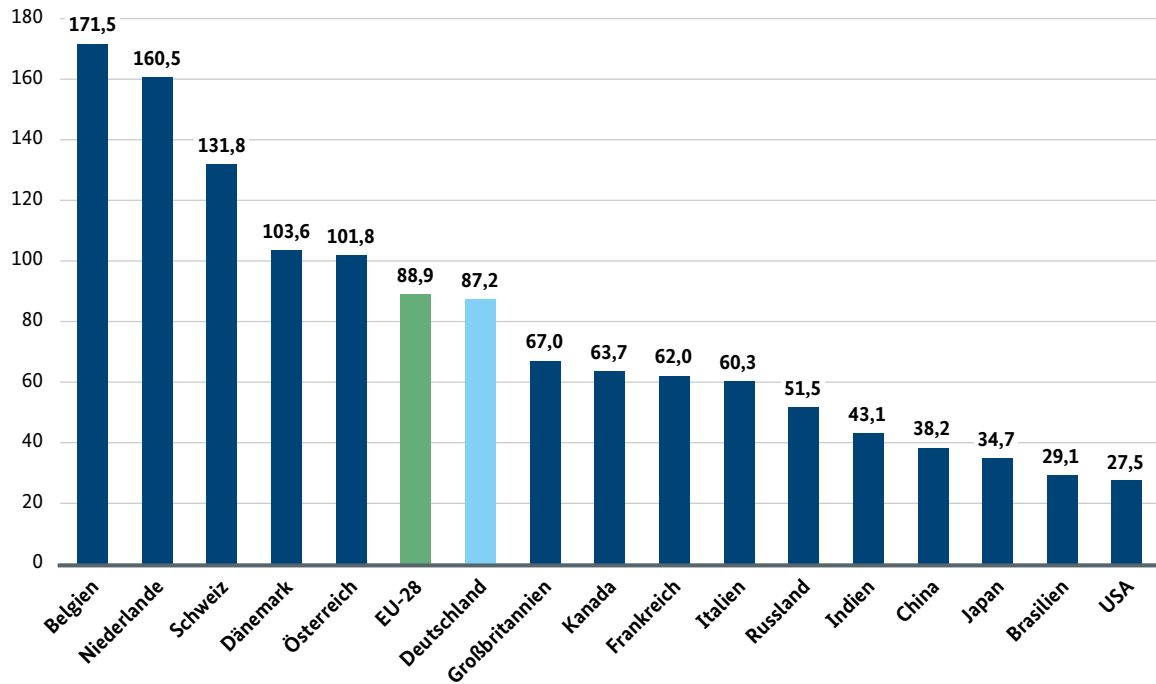
Quelle: Statistisches Bundesamt; Deutsche Bundesbank; eigene Berechnungen

Abbildung 3: Entwicklung des deutschen Handelsbilanzsaldos nach Regionen (Waren)
in Milliarden Euro



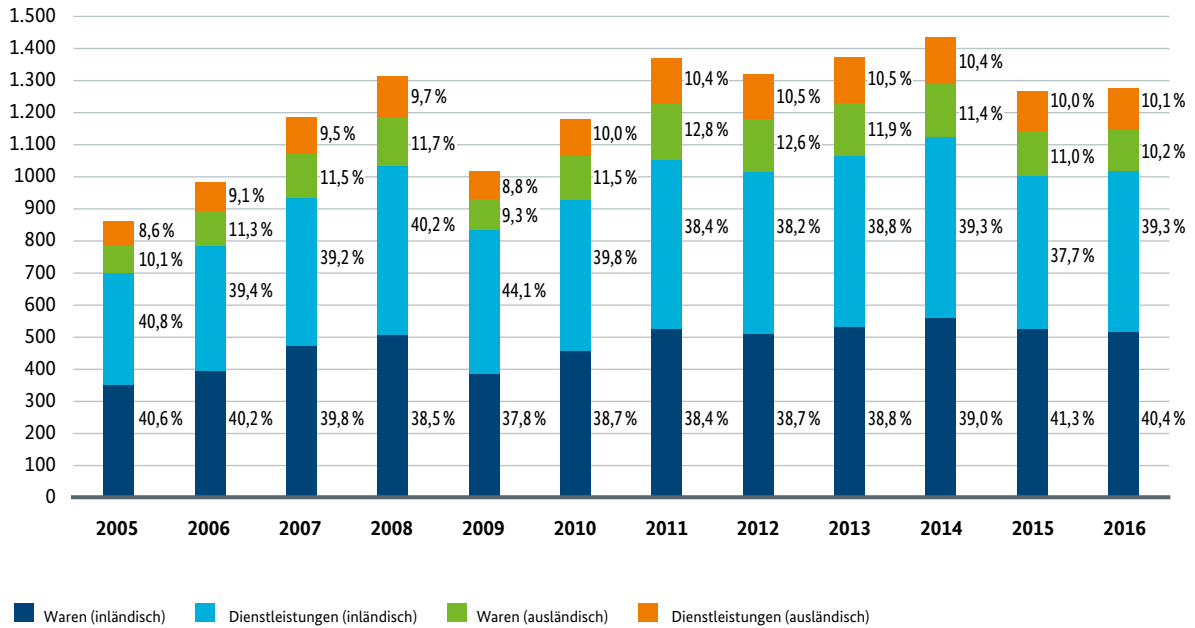
Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

Abbildung 4: Offenheitsgrad – Exporte plus Importe in Relation zum BIP im Jahr 2018
in Prozent



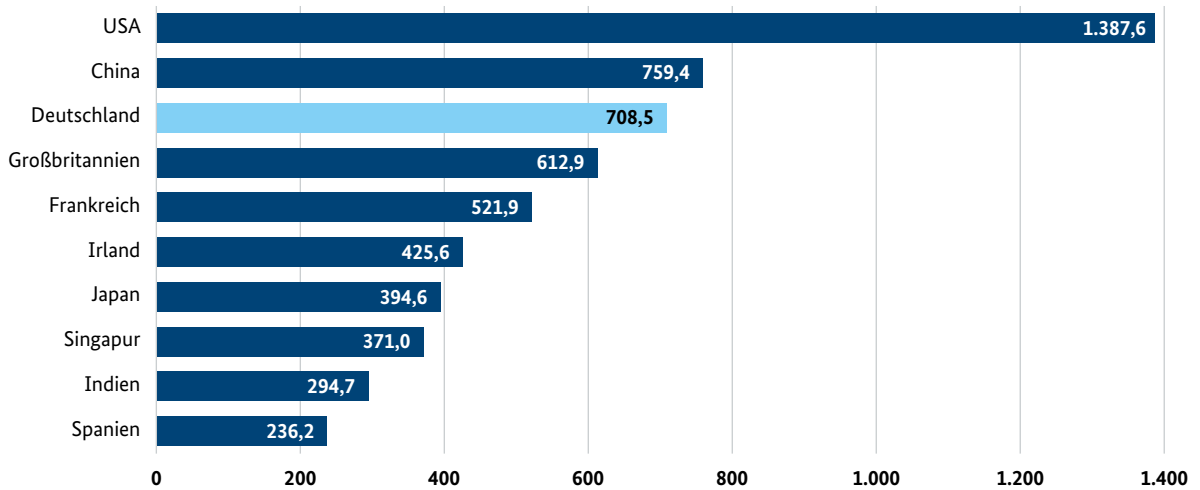
Quelle: DG ECFIN/AMECO; Weltbank/WDI; eigene Berechnungen

Abbildung 5: Anteil inländischer und ausländischer Wertschöpfung an deutschen Bruttoexporten in Milliarden US-Dollar



Quelle: OECD; eigene Berechnungen

Abbildung 6: Globaler Umsatz im Dienstleistungshandel 2018 in Milliarden US-Dollar



Quelle: Weltbank; eigene Berechnungen

Abbildung 7: Handelsanteil wichtiger Regionen an deutschen Exporten – 2000 und 2018
in Prozent

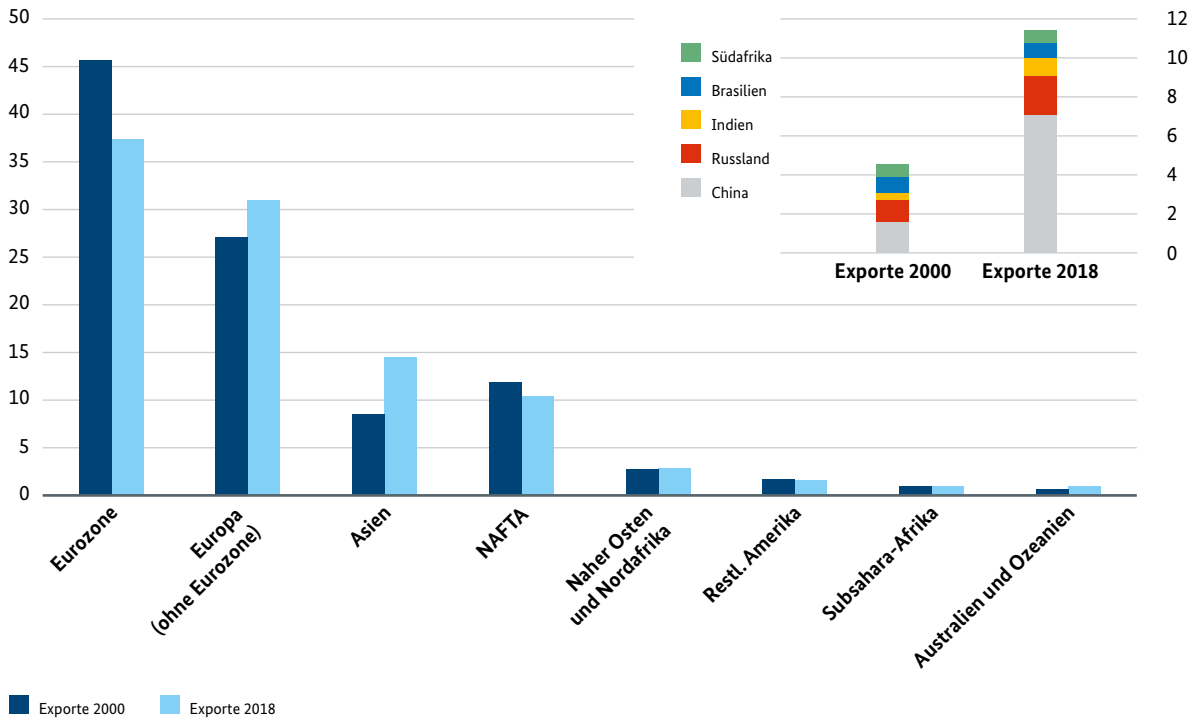


Abbildung 8: Handelsanteil Ländergruppen an deutschen Exporten – 2000 und 2018
in Prozent

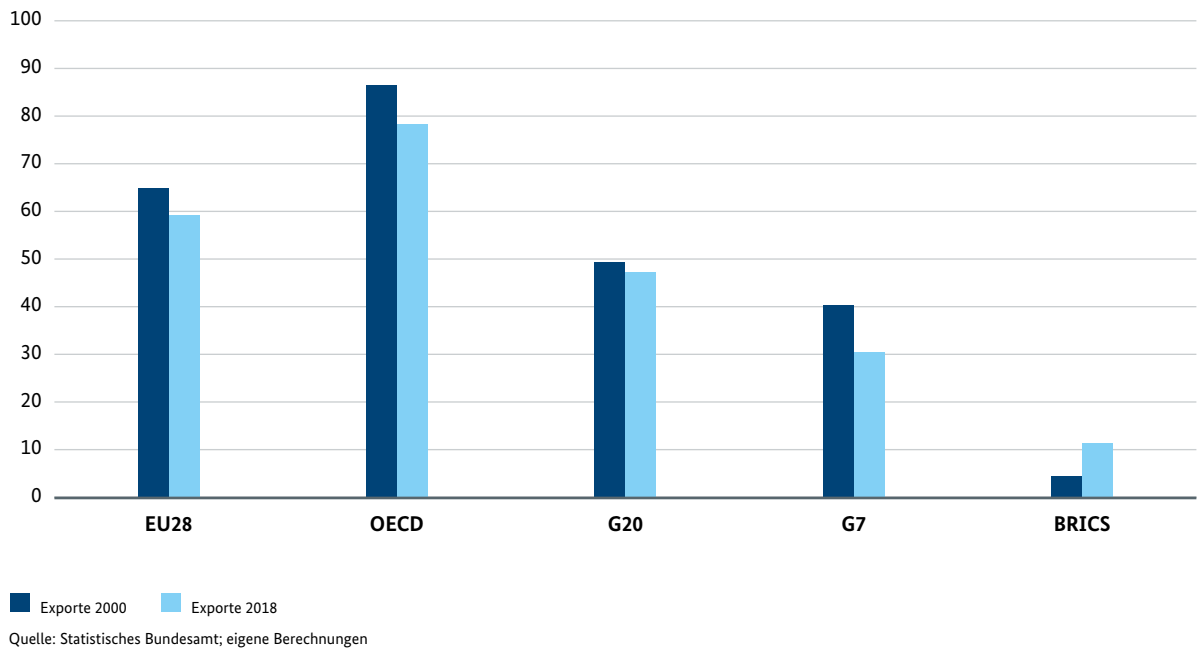


Abbildung 9: Handelsanteil wichtiger Regionen an deutschen Importen – 2000 und 2018
in Prozent

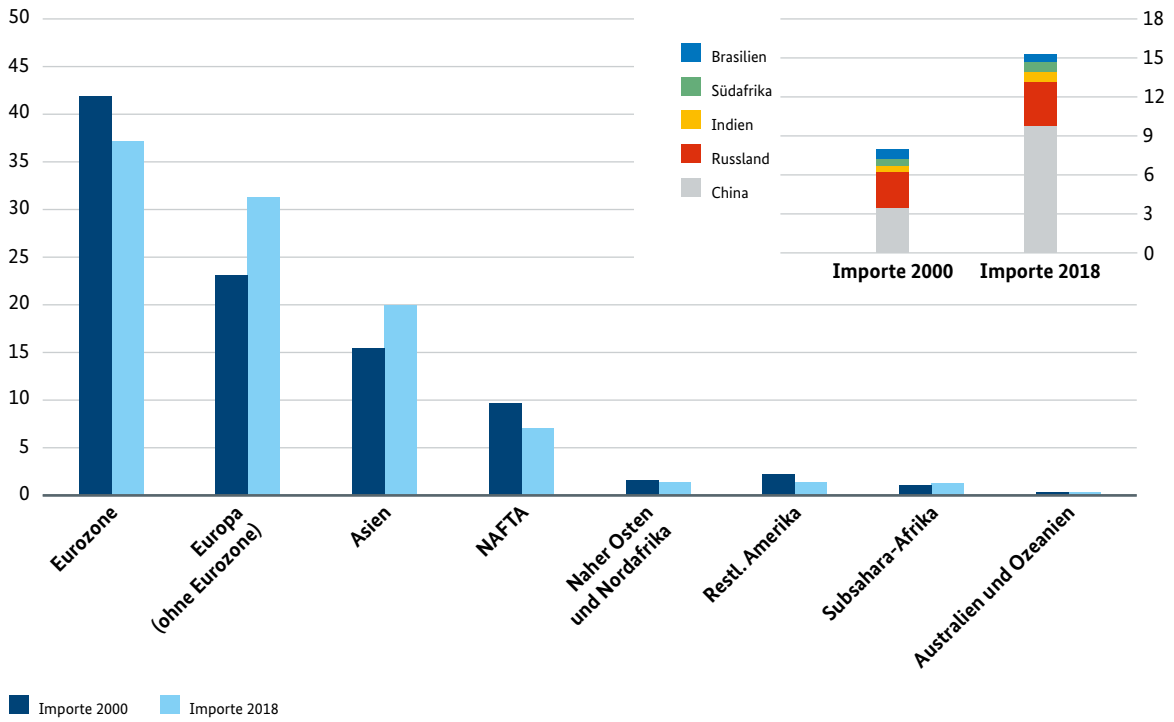


Abbildung 10: Handelsanteil Ländergruppen an deutschen Importen – 2000 und 2018
in Prozent

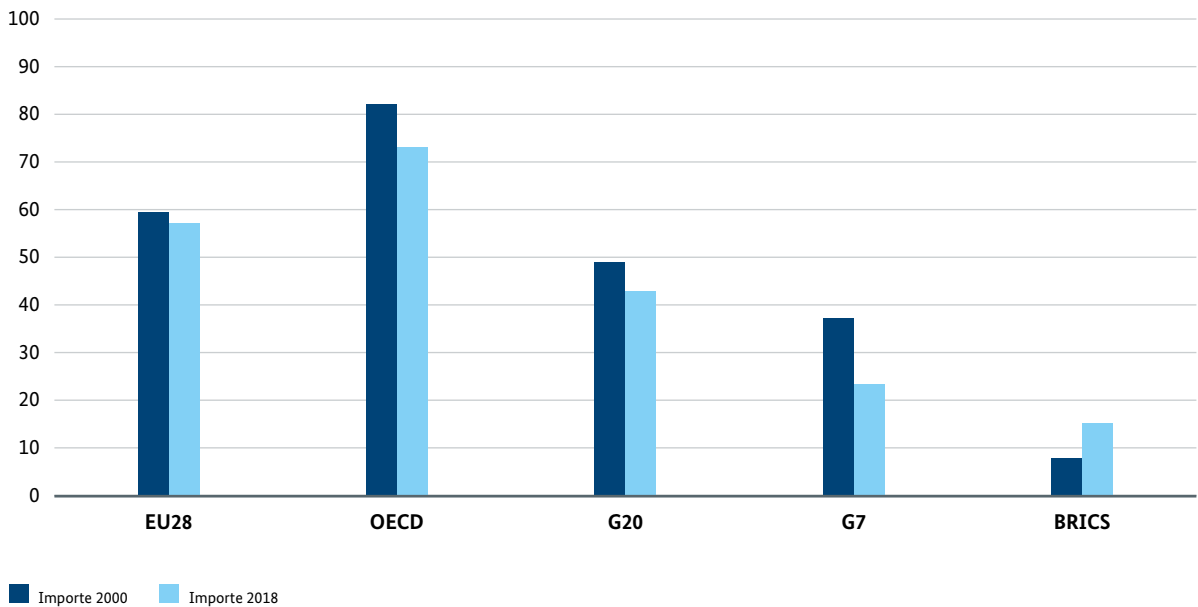
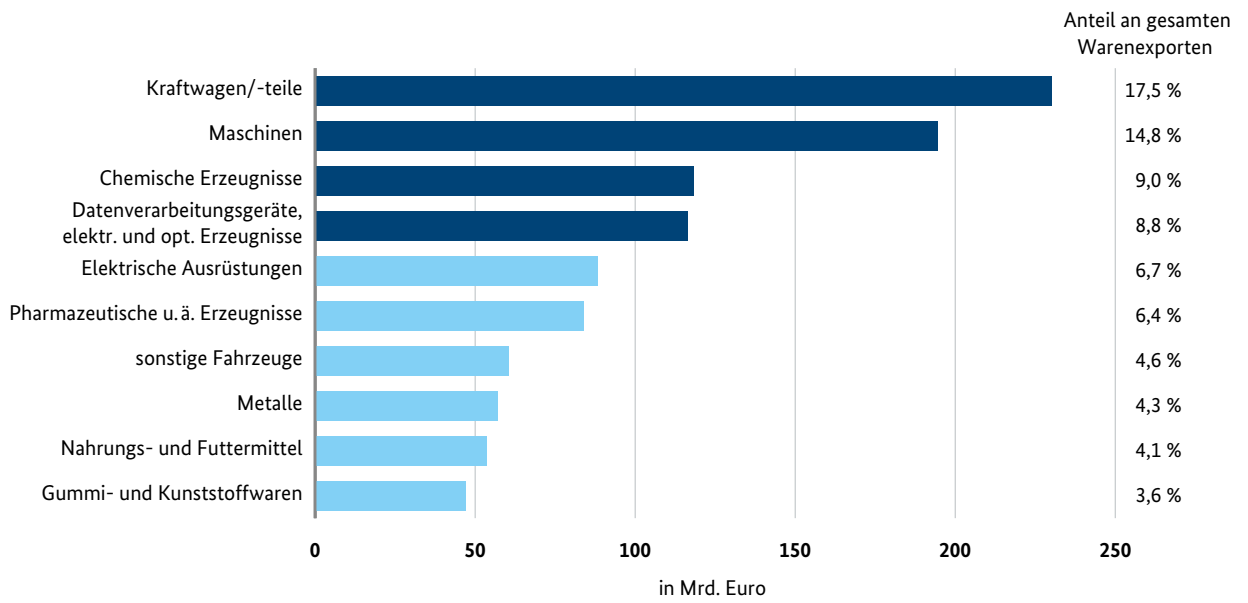


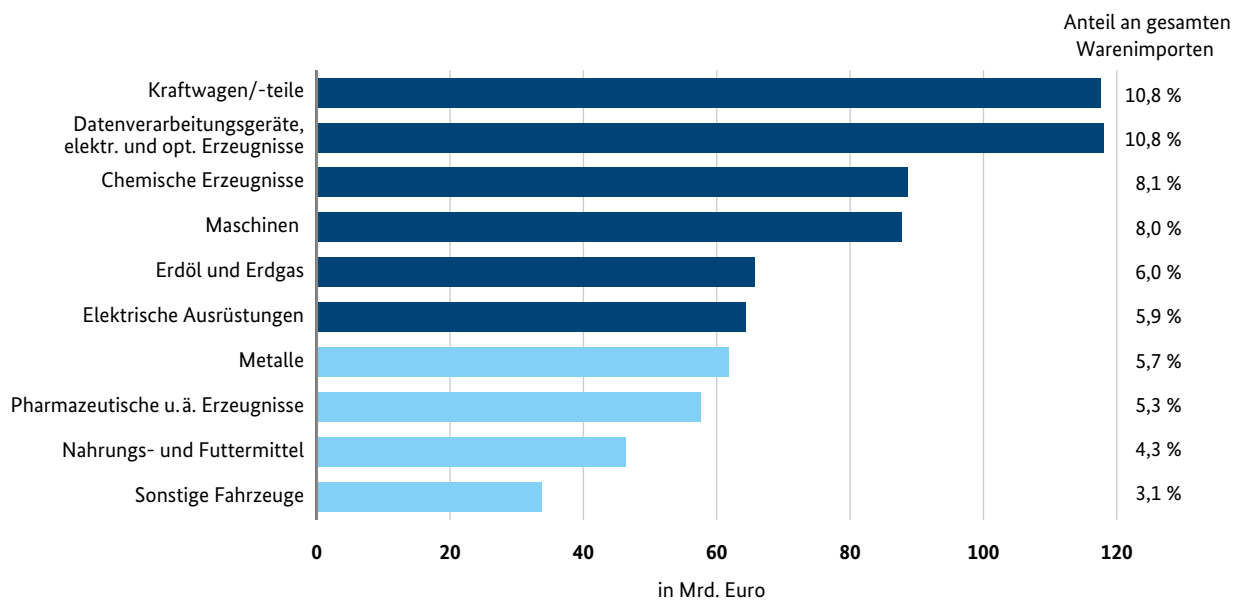
Abbildung 11: Die Exporte der zehn wichtigsten Warengruppen im Jahr 2018



Farbig unterlegte Warengruppen machen über 50 % der deutschen Exporte aus.

Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

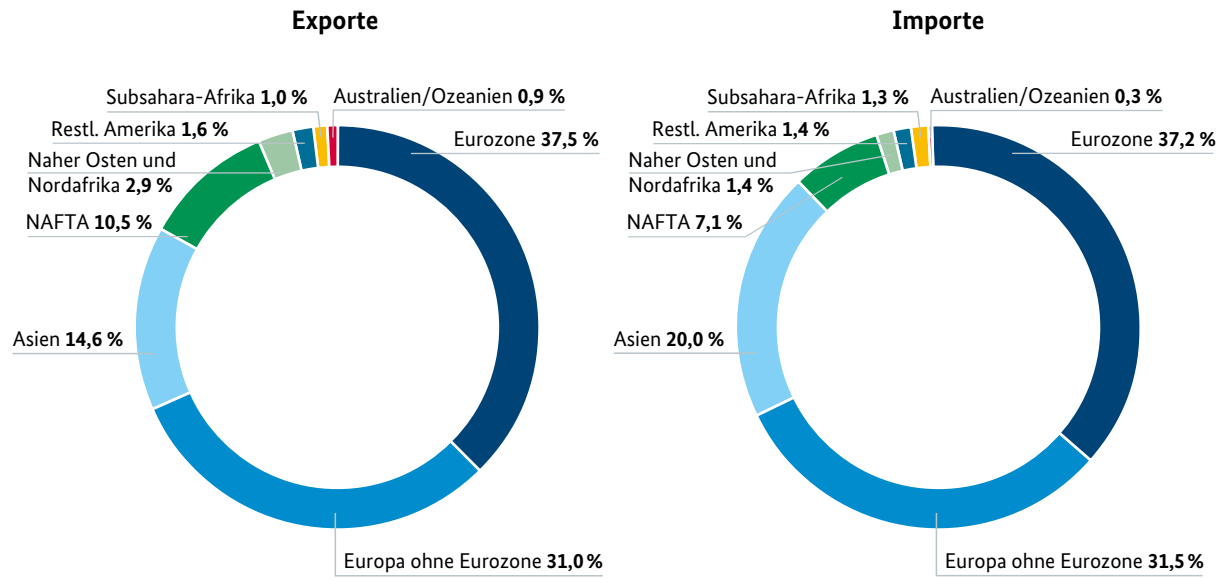
Abbildung 12: Die Importe der zehn wichtigsten Warengruppen im Jahr 2018



Farbig unterlegte Warengruppen machen knapp 50 % der deutschen Importe aus.

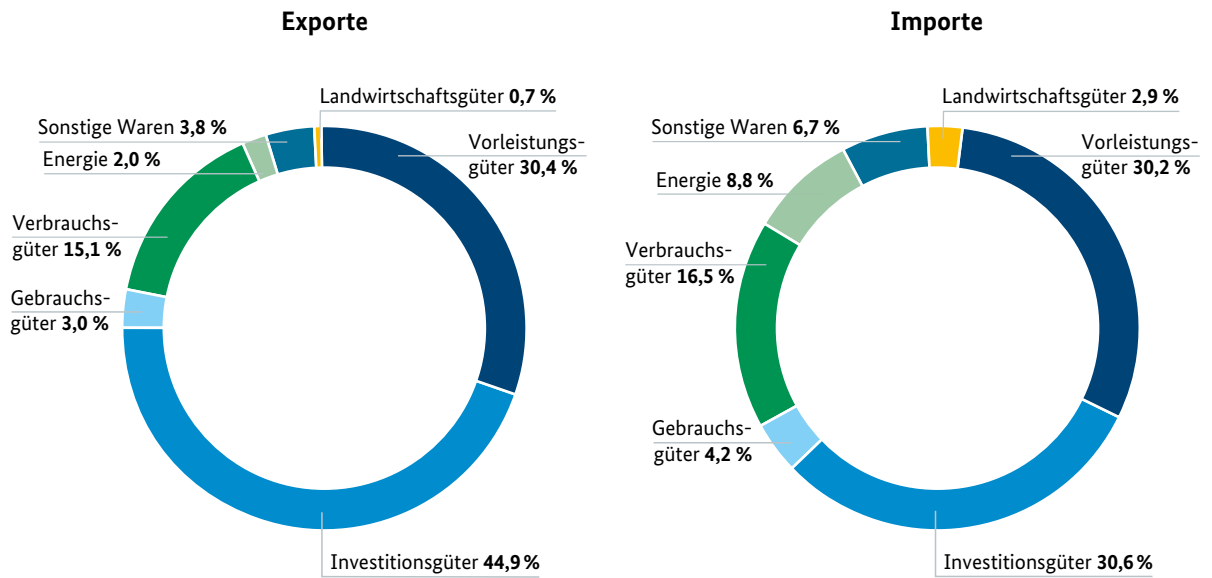
Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

Abbildung 13: Exporte und Importe im Jahr 2018 nach Regionen und Ländern



Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

Abbildung 14: Exporte und Importe im Jahr 2018 nach Warengruppen



Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel (Waren) der Bundesrepublik Deutschland (2018)

Rang	Exporte		Rang	Importe	
	Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro
1	Vereinigte Staaten	113 451 485	1	Volksrepublik China	106 171 296
2	Frankreich	105 335 976	2	Niederlande	98 189 209
3	Volksrepublik China	93 126 540	3	Frankreich	65 153 706
4	Niederlande	91 256 754	4	Vereinigte Staaten	64 568 921
5	Vereinigtes Königreich	82 005 607	5	Italien	60 219 129
6	Italien	69 979 988	6	Polen	55 171 615
7	Österreich	64 826 992	7	Tschechische Republik	47 739 351
8	Polen	63 322 088	8	Belgien	46 095 031
9	Schweiz	54 054 318	9	Schweiz	45 880 292
10	Belgien	44 375 862	10	Österreich	43 090 777
11	Spanien	44 301 637	11	Vereinigtes Königreich	36 967 616
12	Tschechische Republik	44 224 737	12	Russische Föderation	35 993 688
13	Ungarn	26 291 203	13	Spanien	32 475 893
14	Schweden	26 278 759	14	Ungarn	27 623 193
15	Russische Föderation	25 913 034	15	Japan	23 734 450
16	Japan	20 446 908	16	Türkei	16 345 615
17	Dänemark	20 175 681	17	Rumänien	15 936 475
18	Türkei	19 176 261	18	Schweden	15 882 684
19	Republik Korea	17 272 604	19	Slowakei	14 537 390
20	Rumänien	16 249 193	20	Irland	13 758 971
21	Slowakei	14 001 377	21	Norwegen	13 624 464
22	Mexiko	13 906 477	22	Dänemark	12 706 069
23	Indien	12 502 486	23	Republik Korea	12 179 442
24	Irland	11 426 216	24	Taiwan	10 202 114
25	Finnland	11 137 406	25	Vietnam	9 763 457
26	Kanada	10 157 317	26	Malaysia	8 955 895
27	Portugal	10 028 360	27	Indien	8 912 901
28	Australien	10 012 659	28	Finnland	8 740 123
29	Brasilien	9 460 064	29	Südafrika	8 004 032
30	Norwegen	9 097 324	30	Mexiko	7 829 720
31	Südafrika	9 079 802	31	Brasilien	7 405 248
32	Vereinigte Arabische Emirate	8 299 706	32	Portugal	6 827 515
33	Singapur	7 970 646	33	Singapur	6 568 942
34	Taiwan	7 861 888	34	Slowenien	6 335 341
35	Saudi-Arabien	6 261 161	35	Thailand	6 111 366
36	Hongkong	6 071 042	36	Bangladesch	5 795 445
37	Luxemburg	6 018 913	37	Kanada	4 693 416
38	Griechenland	5 736 586	38	Bulgarien	4 293 446
39	Slowenien	5 592 300	39	Indonesien	3 765 725
40	Malaysia	5 186 103	40	Kasachstan	3 731 388
41	Thailand	5 062 731	41	Philippinen	3 669 102
42	Israel	4 581 327	42	Luxemburg	3 477 896



Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel (Waren) der Bundesrepublik Deutschland (2018) (Fortsetzung)

Rang	Exporte		Rang	Importe	
	Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro
43	Ukraine	4 528 359	43	Libyen	3 438 677
44	Vietnam	4 110 652	44	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	2 895 022
45	Bulgarien	3 972 822	45	Ukraine	2 643 501
46	Kroatien	3 580 030	46	Australien	2 602 944
47	Litauen	3 430 022	47	Nigeria	2 395 156
48	Ägypten	3 177 510	48	Serbien	2 004 386
49	Argentinien	2 918 941	49	Israel	1 991 296
50	Indonesien	2 863 596	50	Griechenland	1 971 575
51	Islamische Republik Iran	2 708 241	51	Litauen	1 929 877
52	Chile	2 668 031	52	Tunesien	1 768 415
53	Serbien	2 666 633	53	Kroatien	1 758 026
54	Philippinen	2 579 448	54	Pakistan	1 692 477
55	Algerien	2 153 646	55	Kambodscha	1 679 938
56	Marokko	2 033 309	56	Hongkong	1 464 816
57	Estland	1 988 314	57	Aserbaidschan	1 442 147
58	Lettland	1 789 235	58	Chile	1 382 259
59	Neuseeland	1 500 391	59	Ägypten	1 302 238
60	Tunesien	1 491 893	60	Argentinien	1 301 032
61	Belarus	1 488 577	61	Peru	1 261 803
62	Kolumbien	1 482 600	62	Marokko	1 224 131
63	Kasachstan	1 409 577	63	Vereinigte Arabische Emirate	1 214 255
64	Katar	1 342 326	64	Saudi-Arabien	1 178 062
65	Pakistan	1 301 711	65	Irak	1 065 892
66	Kuwait	1 270 823	66	Cote d'Ivoire	980 162
67	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	1 207 537	67	Kolumbien	943 374
68	Bosnien und Herzegowina	903 193	68	Lettland	911 114
69	Nigeria	865 097	69	Myanmar	857 854
70	Peru	842 630	70	Bosnien und Herzegowina	805 737
71	Bangladesch	823 793	71	Estland	791 808
72	Jordanien	813 294	72	Neuseeland	742 171
73	Oman	797 850	73	Sri Lanka	701 126
74	Libanon	760 007	74	Algerien	645 264
75	Island	717 090	75	Belarus	595 623
76	Irak	694 732	76	Costa Rica	547 557
77	Usbekistan	687 913	77	Liechtenstein	506 093
78	Malta	671 842	78	Ecuador	502 886
79	Marshallinseln	671 323	79	Island	479 680
80	Kaimaninseln	649 418	80	Islamische Republik Iran	440 152
81	Zypern	644 975	81	Malta	399 824
82	Liechtenstein	612 965	82	Ghana	394 206
83	Ecuador	480 759	83	Honduras	343 122
84	Aserbaidschan	433 648	84	Katar	318 444



Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel (Waren) der Bundesrepublik Deutschland (2018) (Fortsetzung)

Rang	Exporte		Rang	Importe	
	Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro
85	Panama	403 809	85	Venezuela	313 317
86	Republik Moldau	402 871	86	Uruguay	294 281
87	Kenia	370 308	87	Madagaskar	286 925
88	Bahrain	361 435	88	Republik Moldau	243 194
89	Georgien	358 738	89	Mosambik	233 709
90	Sri Lanka	350 813	90	Papua-Neuguinea	211 887
91	Libyen	324 133	91	Dominikanische Republik	177 155
92	Guatemala	282 741	92	Demokratische Republik Kongo	173 163
93	Dominikanische Republik	281 335	93	Bolivien	154 357
94	Liberia	253 121	94	Äthiopien	152 979
95	Äthiopien	252 265	95	Armenien	144 744
96	Albanien	246 258	96	Namibia	142 269
97	Costa Rica	245 742	97	Kenia	133 294
98	Kosovo	235 262	98	Liberia	122 357
99	Ghana	231 091	99	Albanien	121 296
100	Uruguay	227 471	100	Jamaika	114 826

Quelle: Statistisches Bundesamt

Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel (Waren) der Bundesrepublik Deutschland (2018)

Rang	Umsatz (Exporte + Importe)		Rang	Außenhandelsaldo (Überschuss)		Rang	Außenhandelsaldo (Defizit)	
	Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro
1	Volksrepublik China	199 297 836	1	Vereinigte Staaten	48 882 564	1	Volksrepublik China	-1 3044 756
2	Niederlande	189 445 963	2	Vereinigtes Königreich	45 037 991	2	Russische Föderation	-1 0080 654
3	Vereinigte Staaten	178 020 406	3	Frankreich	40 182 270	3	Niederlande	-6 932 455
4	Frankreich	170 489 682	4	Österreich	21 736 215	4	Vietnam	-5 652 805
5	Italien	130 199 117	5	Spanien	11 825 744	5	Bangladesch	-4 971 652
6	Vereinigtes Königreich	118 973 223	6	Schweden	10 396 075	6	Norwegen	-4 527 140
7	Polen	118 493 703	7	Italien	9 760 859	7	Malaysia	-3 769 792
8	Österreich	107 917 769	8	Schweiz	8 174 026	8	Tschechische Republik	-3 514 614
9	Schweiz	99 934 610	9	Polen	8 150 473	9	Japan	-3 287 542
10	Tschechische Republik	91 964 088	10	Dänemark	7 469 612	10	Libyen	-3 114 544
11	Belgien	90 470 893	11	Australien	7 409 715	11	Taiwan	-2 340 226
12	Spanien	76 777 530	12	Vereinigte Arabische Emirate	7 085 451	12	Irland	-2 332 755
13	Russische Föderation	61 906 722	13	Mexiko	6 076 757	13	Kasachstan	-2 321 811
14	Ungarn	53 914 396	14	Kanada	5 463 901	14	Belgien	-1 719 169
15	Japan	44 181 358	15	Republik Korea	5 093 162	15	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	-1 687 485
16	Schweden	42 161 443	16	Saudi-Arabien	5 083 099	16	Kambodscha	-1 547 780
17	Türkei	35 521 876	17	Hongkong	4 606 226	17	Nigeria	-1 530 059
18	Dänemark	32 881 750	18	Griechenland	3 765 011	18	Ungarn	-1 331 990
19	Rumänien	32 185 668	19	Indien	3 589 585	19	Philippinen	-1 089 654
20	Republik Korea	29 452 046	20	Portugal	3 200 845	20	Thailand	-1 048 635
21	Slowakei	28 538 767	21	Türkei	2 830 646	21	Aserbajdschan	-1 008 499
22	Irland	25 185 187	22	Israel	2 590 031	22	Indonesien	-902 129
23	Norwegen	22 721 788	23	Luxemburg	2 541 017	23	Cote d'Ivoire	-766 267
24	Mexiko	21 736 197	24	Finnland	2 397 283	24	Slowenien	-743 041
25	Indien	21 415 387	25	Islamische Republik Iran	2 268 089	25	Myanmar	-735 487
26	Finnland	19 877 529	26	Brasilien	2 054 816	26	Slowakei	-536 013
27	Taiwan	18 064 002	27	Ukraine	1 884 858	27	Peru	-419 173
28	Südafrika	17 083 834	28	Ägypten	1 875 272	28	Pakistan	-390 766
29	Brasilien	16 865 312	29	Kroatien	1 822 004	29	Irak	-371 160
30	Portugal	16 855 875	30	Argentinien	1 617 909	30	Sri Lanka	-350 313
31	Kanada	14 850 733	31	Algerien	1 508 382	31	Bulgarien	-320 624
32	Singapur	14 539 588	32	Litauen	1 500 145	32	Costa Rica	-301 815
33	Malaysia	14 141 998	33	Singapur	1 401 704	33	Tunesien	-276 522
34	Vietnam	13 874 109	34	Chile	1 285 772	34	Madagaskar	-247 385
35	Australien	12 615 603	35	Kuwait	1 229 940	35	Papua-Neuguinea	-189 597
36	Slowenien	11 927 641	36	Estland	1 196 506	36	Venezuela	-184 932
37	Thailand	11 174 097	37	Südafrika	1 075 770	37	Honduras	-180 371
38	Vereinigte Arabische Emirate	9 513 961	38	Katar	1 023 882	38	Ghana	-163 115
39	Luxemburg	9 496 809	39	Belarus	892 954	39	Mosambik	-128 759
40	Bulgarien	8 266 268	40	Lettland	878 121	40	Malawi	-95 293



Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel (Waren) der Bundesrepublik Deutschland (2018) (Fortsetzung)

Rang	Umsatz (Exporte + Importe)		Rang	Außenhandelsaldo (Überschuss)		Rang	Außenhandelsaldo (Defizit)	
	Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro
41	Griechenland	7 708 161	41	Marokko	809 178	41	Namibia	-84 958
42	Hongkong	7 535 858	42	Jordanien	785 720	42	Demokratische Republik Kongo	-82 981
43	Saudi-Arabien	7 439 223	43	Neuseeland	758 220	43	Uruguay	-66 810
44	Ukraine	7 171 860	44	Oman	756 823	44	Demokratische Volksrepublik Laos	-62 459
45	Indonesien	6 629 321	45	Libanon	717 857	45	Äquatorialguinea	-55 350
46	Bangladesch	6 619 238	46	Serbien	662 247	46	Nicaragua	-26 749
47	Israel	6 572 623	47	Usbekistan	660 657	47	Ecuador	-22 127
48	Philippinen	6 248 550	48	Kaimaninseln	649 162	48	Mauretanien	-21 839
49	Litauen	5 359 899	49	Marshallinseln	625 004	49	Tokelau	-20 230
50	Kroatien	5 338 056	50	Kolumbien	539 226	50	Jamaika	-15 186
51	Kasachstan	5 140 965	51	Zypern	536 992	51	Bolivien	-10 353
52	Serbien	4 671 019	52	Panama	369 441	52	Simbabwe	-7 851
53	Ägypten	4 479 748	53	Rumänien	312 718	53	Sierra Leone	-7 165
54	Argentinien	4 219 973	54	Bahrain	292 522	54	Bhutan	-5 585
55	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	4 102 559	55	Georgien	286 661	55	Guyana	-3 606
56	Chile	4 050 290	56	Malta	272 018	56	Falklandinseln	-3 530
57	Libyen	3 762 810	57	Island	237 410	57	Komoren	-2 899
58	Tunesien	3 260 308	58	Kenia	237 014	58	Timor-Leste	-2 119
59	Nigeria	3 260 253	59	Kosovo	208 851	59	St. Barthelemy	-1 294
60	Marokko	3 257 440	60	Kuba	170 791	60	Grönland	-967
61	Islamische Republik Iran	3 148 393	61	Guatemala	169 492	61	Lesotho	-700
62	Pakistan	2 994 188	62	Republik Moldau	159 677	62	Niue	-671
63	Algerien	2 798 910	63	El Salvador	156 163	63	Burundi	-506
64	Estland	2 780 122	64	Sudan	141 873	64	Tuvalu	-155
65	Lettland	2 700 349	65	Turkmenistan	141 476	65	Antarktis	-126
66	Kolumbien	2 425 974	66	Liberia	130 764	66	Sao Tome und Principe	-105
67	Neuseeland	2 242 562	67	Albanien	124 962	67	Amerikanisch-Samoa	-54
68	Peru	2 104 433	68	Mongolei	123 281	68	Kokosinseln	-27
69	Belarus	2 084 200	69	Paraguay	120 488	69	Pitcairnsinseln	-18
70	Aserbaidshjan	1 875 795	70	Brunei Darussalam	111 359	70	Britisches Territorium im Indischen Ozean	-9
71	Kambodscha	1 812 096	71	Montenegro	108 099	71	Kiribati	-5
72	Irak	1 760 624	72	Liechtenstein	106 872			
73	Bosnien und Herzegowina	1 708 930	73	Dominikanische Republik	104 180			
74	Katar	1 660 770	74	Senegal	101 513			
75	Kuwait	1 311 706	75	Äthiopien	99 286			
76	Island	1 196 770	76	Bosnien und Herzegowina	97 456			
77	Cote d'Ivoire	1 194 057	77	Mali	96 878			
78	Liechtenstein	1 119 058	78	Britische Jungferninseln	95 027			
79	Malta	1 071 666	79	Angola	91 177			
80	Sri Lanka	1 051 939	80	Besetzte palästinensische Gebiete	88 076			



Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel (Waren) der Bundesrepublik Deutschland (2018) (Fortsetzung)

Rang	Umsatz (Exporte + Importe)		Rang	Außenhandelsaldo (Überschuss)		Rang	Außenhandelsaldo (Defizit)	
	Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro		Land	in 1.000 Euro
81	Ecuador	983 645	81	Vereinigte Republik Tansania	79 628			
82	Myanmar	980 221	82	Mauritius	77 186			
83	Jordanien	840 868	83	Arabische Republik Syrien	73 950			
84	Oman	838 877	84	Botsuana	70 940			
85	Libanon	802 157	85	Afghanistan	68 954			
86	Costa Rica	793 299	86	Jemen	55 744			
87	Zypern	752 958	87	Armenien	54 591			
88	Marshallinseln	717 642	88	Färöer	52 566			
89	Usbekistan	715 169	89	Tadschikistan	46 217			
90	Kaimaninseln	649 674	90	Kirgisistan	46 168			
91	Republik Moldau	646 065	91	Aruba	45 502			
92	Ghana	625 297	92	Togo	43 209			
93	Uruguay	521 752	93	Bahamas	42 086			
94	Honduras	505 873	94	San Marino	40 417			
95	Kenia	503 602	95	Neukaledonien	40 070			
96	Dominikanische Republik	458 490	96	Macau	39 801			
97	Venezuela	441 702	97	Benin	38 543			
98	Panama	438 177	98	Curacao	37 935			
99	Georgien	430 815	99	Haiti	34 719			
100	Bahrain	430 348	100	Andorra	30 891			

Quelle: Statistisches Bundesamt

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Stand

September 2019

Gestaltung

PRpetuum GmbH, 80801 München

Bildnachweis

Thierry Hoarau / Fotolia / Titel

Diese Publikation wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Die Publikation wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament.